

Programm 9: Programm zur Reduzierung des Antibiotikaeinsatzes in der Schweineproduktion

Hintergrund des Programms:

- Leitlinien für die umsichtige Verwendung von antimikrobiellen Mitteln in der Veterinärmedizin (2015/C299/04) der Kommission der Europäischen Union
- Förderung der Tiergesundheit der Haustiere gemäß § 1 Absatz 4 des Gesetzes über die Tierseuchenkasse und zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes (AG TierGesG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Februar 2015

Ziele des Programms:

- Begrenzung des Einsatzes von Antibiotika auf das therapeutisch notwendige Maß gemäß 16. AMG-Novelle.
- Optimierung von Managementfaktoren in Bezug auf die Tierhaltung
- Etablierung von Impfprogrammen

Teilnahmeberechtigung:

- Schweine haltende Betriebe Sachsen-Anhalts

Kontrolle der Zielerreichung:

- Zielspezifische Kennzahlen:
 - Antibiotikamengen gemäß QS-Antibiotika-Monitoring
 - Antibiotikamengen gemäß HIT-Datenbank
- Erfassung der zielspezifischen Kennzahlen bei Beginn und zum Ende der Programmteilnahme mit vergleichender Darstellung

Korrekturmaßnahmen:

- Erstellung von Maßnahmeplänen zur Reduzierung des Einsatzes bei Überschreitung der Kennzahl 2 gemeinsam mit dem Betrieb und dem HTA
- Durchführung von zielgerichteten bakteriologischen bzw. virologischen Untersuchungen zur Feststellung der wichtigsten Krankheitserreger im Bestand

Beendigung des Programms:

- Programmteilnahme endet automatisch mit Ablauf eines Jahres, falls Betrieb und TGD keine Verlängerung vereinbaren
- Fehlende Unterlagen zur Erfassung der Kennzahlen zum Ende der Programmteilnahme können jederzeit nachgefordert werden

Zeitraum, für welchen das Programm angelegt ist:

- Das Programm soll über mehrere Jahre angeboten werden.